

Spotlight on Active Directory

Findet und behebt Probleme in Active Directory



Für Administratoren ist die Fehlersuche und Problemlösung in Active Directory (AD) eine zeitaufwändige Angelegenheit. Zu den Problemfällen gehören beispielsweise veraltete Group Policy Objekte (GPOs), fehlende DNS-Registrierungen, fehlerhafte AD-Dienste und Zeitsynchronisation. Sofern diese Probleme nicht schnell und wirksam diagnostiziert und behoben werden, können sie im Netzwerk das reinste Chaos anrichten, was Systemausfälle und die Nichtverfügbarkeit von AD zur Folge haben kann.

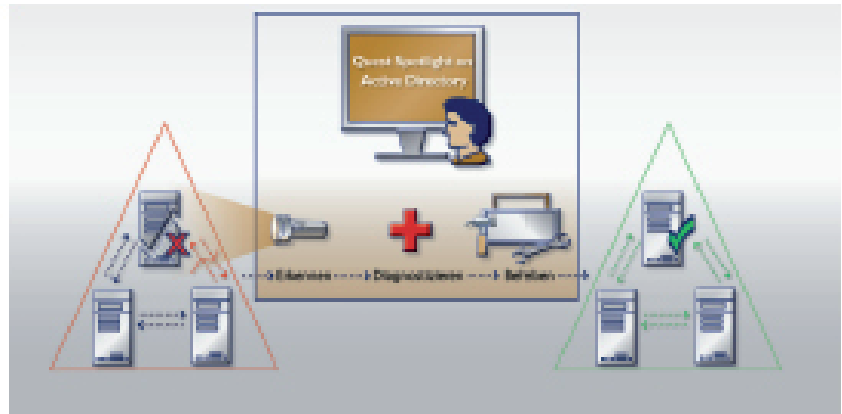
Genau deshalb wurde Quest® Spotlight® on Active Directory entwickelt. Spotlight ist ein Echtzeit-Diagnosetool, das sämtliche Replikations-, Performance- und Verfügbarkeitsprobleme in AD-Umgebungen erkennt und unverzüglich behebt. Spotlight liefert ein genaues Bild von den Abläufen auf den Domänencontrollern, eine einfache Möglichkeit zur Erkennung von Ressourcenengpässen sowie einen Überblick über den AD- und Systemzustand. Spotlight bietet die folgenden Vorteile:

Einfache Fehlerdiagnose

Spotlight liefert eine leicht verständliche grafische Darstellung der AD-Umgebung und Ressourcenengpässe auf einzelnen Domänencontrollern sowie kompetente Hilfe und Lösungsvorschläge bei bestimmten Warnmeldungen. Auch first-level Administratoren können Spotlight leicht zur Fehlerdiagnose in AD anwenden.

Schnelle Problemlösung

Dank der einzigartigen, direkten grafischen Darstellung der AD-



Struktur und des Status einzelner Domänencontroller können Sie mit Spotlight Probleme in der AD-Umgebung schnell erkennen, diagnostizieren und beheben. Die Installation von Spotlight ist ein Kinderspiel. So haben Sie in Minutenschnelle nach der Installation nützliche Diagnosedaten sowie Vorschläge zur weiteren Vorgehensweise vorliegen.

Gründliche Analysetests

Spotlight stellt eine Reihe vorkonfigurierter Analysetests zur Verfügung, um Ihnen bei der Diagnose das Vorgehen zu erleichtern. Wird während des Analysetests ein Problem entdeckt, werden Sie detailliert über die Problemursachen und die Vorgehensweise bei der Problemlösung informiert. Anhand der von Spotlight erstellten webbasierten Trendberichte lässt sich die Entwicklung der Analysedaten langfristig verfolgen, so dass Sie Probleme mit wichtigen AD-Prozessen erkennen und beheben können, bevor sie chronisch werden.

Ergänzend automatische Überwachung

Spotlight arbeitet mit automatischen 24x7 Monitorprogrammen, die alle nötigen Fehlersuche- und Diagnosefunktionen für den Fall bereitstellen, dass Probleme mit einem AD-Domänencontroller gemeldet werden. Spotlight ist vollständig in den Microsoft Operations Manager (MOM) 2005 integriert und als MOM-Troubleshooting-Management-Pack verfügbar.

Live Topology View

Diese Funktion ermöglicht die grafische Echtzeit-Darstellung der gesamten AD-Umgebung und Replikationsinfrastruktur. Sie weist auf vorhandene Replikations-, Performance- und Verfügbarkeitsprobleme hin. Auf einen Blick erschließt sich die AD-Gesamtstruktur ebenso wie die Verbindungen zwischen AD-Domänencontrollern. Probleme werden nach dem einfachen



Prinzip grün=in Ordnung, rot=Problem geortet und behoben. Die Funktion Live Topology View teilt darüber hinaus auch einzelne zu diagnostizierende ADBereiche dar und ermöglicht den Zugriff auf Ansichten auf der Basis von FSMO-Rollen.

Unified Diagnostic Console

Die zentrale Diagnosekonsole visualisiert den Datenfluss vom Netzwerk und über die Domänencontroller anhand von Flowcharts, Grafiken und Symbolen. In der konsolidierten Darstellung des Systemzustands werden Ressourcenengpässe gelb und rot dargestellt. Zu einzelnen Warnmeldungen können Expertenhilfe und Lösungsvorschläge angezeigt werden.

Umfassende Analysetests

Mit Spotlight lassen sich unternehmensweit zentrale AD-Prozesse analysieren und auf ihre korrekte Funktionsweise hin überprüfen. Die Analysefunktion fasst zahlreiche manuelle Arbeitsschritte zu einem einzigen intelligenten Analyseprozess zusammen. Die Ergebnisse werden unmittelbar über den Live Topology View dargestellt. Auf diese Weise lässt sich der Zustand der Domänencontroller überprüfen und feststellen, ob zentrale AD-Prozesse wie die Verzeichnis- und Dateireplikation sowie die Zeitsynchronisation korrekt funktionieren.

Webbasierte Trendberichte

In den von Spotlight erstellten, webbasierten Trendberichten werden die ermittelten Analysedaten langfristig ausgewertet. Sie weisen auf Problembereiche in zentralen AD-Prozessen wie Verzeichnisreplikation, DNS- und Domänencontroller-Performance hin. Anhand der von Spotlight erstellten Berichte können Sie problematische Bereiche in AD leichter erkennen und beheben, bevor sie die Clients beeinträchtigen.

Integrierte DNS-Diagnose

Der DNS-Analysetest von Spotlight prüft, ob alle Bedingungen für eine korrekte Funktionsweise des DNS gegeben sind und ob Domänencontroller für die DNS-Nutzung korrekt konfiguriert sind. Ein einwandfrei arbeitendes DNS ist für die zuverlässige Verfügbarkeit des AD unerlässlich. Deshalb bietet Spotlight Administratoren die Möglichkeit, mit einem einzigen Produkt Probleme in Active Directory und im DNS zu erkennen und zu beheben.

Expertenhilfe

In der Expertenhilfe von Spotlight werden sämtliche Prozesse und Zähler auf einem Domänencontroller und die ausgegebenen Warnmeldungen erläutert. Das Hilfesystem schlägt Maßnahmen zur Fehlerbehebung und zur weiteren Vorgehensweise vor und ermöglicht ferner eine detaillierte Analyse der Windows-Prozesse und -Zähler mittels Spotlight on Windows. Dieses Produkt gehört zum Lieferumfang von Spotlight on Active Directory.

Über n3k Informatik

Die n3k Informatik ist seit über 10 Jahren führender, herstellerunabhängiger Anbieter von IP-Management Lösungen in Europa und arbeitet mit den wichtigsten Herstellern in diesem Umfeld zusammen. Zu den Kunden von n3k Informatik zählen mehr als 50% der DAX-Unternehmen, sowie über 100 weitere Kunden aus allen Wirtschaftsbereichen.

Systemanforderungen

Betriebssysteme:

- Microsoft Windows 2000 Server
- Microsoft Windows 2000 Professional
- Microsoft Windows XP
- Microsoft Windows 2003 Server

Plattform:

- Pentium 4 oder größer, 1 GHz (Pentium 4, 2 GHz empfohlen)

Speicher:

- 512 MB (1 GB oder mehr empfohlen für Rechner, auf denen Diagnostic Services oder, im Falle einer benutzerdefinierten Installation, Microsoft SQL Server oder MSDE Database laufen)

Festplattengröße:

- 100 MB

Bildschirm:

- SVGA 1024 X 768, 16 Bit (65535 Farben)

Zusätzliche Software:

- MSDE 2000 (im Lieferumfang), Service Pack 3 oder SQL Server 2000, Service Pack 4
- Microsoft .NET Framework 1.1 (im Lieferumfang)
- IIS 5.0 oder neuer

